

Start der Winternotübernachtung für Frauen im 17-Ost Tagestreff

Diakonie Frankfurt und Offenbach bietet ab Mitte November zehn Schlafplätze an

Etwa ein Drittel bis ein Viertel der auf der Straße lebenden Menschen in Frankfurt sind Frauen. Insgesamt schätzt die Diakonie Frankfurt und Offenbach die Zahl der Obdachlosen auf rund 300 bis 400, die Dunkelziffer ist hoch. Viele der Frauen auf der Straße „sind geprägt von traumatischen Erlebnissen und haben große Ängste vor männlicher Gewalt“, sagt Karin Kühn, Bereichsleiterin Diakonische Dienste. Sie weiß: „Die Frauen fühlen sich im Freien sicherer, sie suchen sich eher ihre Übernachtungsplätze in der Stadt als in einem gemischten Übernachtungsangebot für Männer und Frauen.“ Deshalb hat die Diakonie im vergangenen Winter zum ersten Mal eine Winternotübernachtung ausschließlich für Frauen angeboten. Knapp 600 Übernachtungen zählten die Sozialarbeiterinnen zwischen 15. November 2022 und 31. März 2023. „Wir wissen, dass Frauen nur deshalb in den 17-Ost Tagestreff am Zoo kamen, weil kein Mann in der Nähe war,“ sagt Karin Kühn. Sie weiß: „Viele Frauen, die auf der Straße leben, sind psychisch erkrankt.“ Unter den Übernachtenden im vergangenen Winter waren auch Frauen, zu denen die Sozialarbeiterinnen bisher noch keinerlei Kontakt hatten.

Am Mittwoch, 15. November 2023, startet die Winternotübernachtung im 17-Ost Tagestreff nun zum zweiten Mal. Es gibt zehn Plätze in zwei Räumen, das Angebot geht bis zum 31. März 2024 und ist Teil des Winternotprogrammes der Stadt Frankfurt am Main.

Isomatten und Schlafsäcke liegen bereit

Im Untergeschoss des Zentrums für Frauen ist alles vorbereitet: „Schlafraum - Bitte leise sein“ steht an der Tür zum Bewegungsraum, der für die Winternotübernachtung hergerichtet wurde. Auf dem Korkboden liegen sechs hellgrüne Isomatten, am Kopfende ein verpackter neuer Schlafsack. Im zweiten Schlafraum finden Frauen weitere vier Plätze, um in frostigen Nächten vor Kälte und Regen geschützt ausruhen zu können.

Ein warmes Getränk zur Begrüßung

Wohnungslose Frauen, die übernachten wollen, melden sich ab dem 13.11. 2023 im 17-Ost Tagestreff für Frauen an, telefonisch unter 069 24 75 149 6050 oder persönlich montags bis freitags 11-16 Uhr, am Alfred-Brehm-Platz 17. Die erste Übernachtung ist am 15. November möglich. Einlass ist zwischen 20.15 und 22 Uhr, ab 22.30 Uhr gilt die Bettruhe. Alle Frauen müssen zur Anmeldung einen gültigen Gesundheitscheck der Elisabeth Straßenambulanz mitbringen, um nachzuweisen, dass sie keine ansteckenden Krankheiten haben. Es gibt

heißen Tee zum Aufwärmen und zwei Waschräume mit Toiletten stehen den Übernachtenden zur Verfügung. Morgens um 6.30 Uhr schließt die Notübernachtung für Frauen.